

Pressemitteilung

John Kornblum beim Gesprächsforum der Sparkasse Marburg-Biedenkopf

„Ein Präsident, der nicht nur das Regieren nicht gelernt hat, sondern auch kein Interesse daran hat, es noch zu lernen.“ Das sagte der ehemalige amerikanische Botschafter in Deutschland John Kornblum bei Gesprächsforum der Sparkasse Marburg-Biedenkopf in Marburg.

Der ehemalige Spitzendiplomat begeisterte 1.400 geladene Gäste mit seinem Vortrag. Kornblum sprach über die Beziehungen der USA zu den europäischen Staaten, insbesondere auch zu Deutschland. Die deutsch-amerikanischen Beziehungen der letzten Jahrzehnte gebe es nicht mehr, so Kornblum, man werde weiterhin gut zusammenarbeiten, aber die Basis der Beziehung werde – und müsse – nicht mehr transatlantisch sondern global sein. „Der Grund dafür“, so Kornblum, „ist nicht Donald Trump, sondern ein grundlegender Wandel der Welt seit dem zweiten Weltkrieg, die Globalisierung und die Digitalisierung. Es ist wichtig zu verstehen, dass unsere aktuelle Phase mit der digitalen Revolution genauso revolutionär ist wie die industrielle Revolution“, mahnte Kornblum.

Den anstehenden Wandel können die USA und Deutschland nach Überzeugung des EX-Diplomaten am besten gemeinsam schaffen. Bei Globalisierung und Digitalisierung gehe es um Netzwerke und Logistik. In ersterem seien die USA führend, in der Logistik Deutschland.

Nach seinem einstündigen Vortrag erhielt John Kornblum tosenden Applaus von den Gästen. Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Andreas Bartsch hatte

13.12.2019

nicht zu viel versprochen, als er Kornblum mit den Worten angekündigt hatte, „den perfekten Referenten für den Abend gefunden zu haben“.

In seinen Eingangsworten kritisierte Andreas Bartsch die Zinspolitik der EZB: „Denn damit wird das aus meiner Sicht beispielhafte und sehr leistungsfähige Wirtschaftsmodell in der Bundesrepublik massiv unter Druck gesetzt und droht ganz wesentliche Eckpfeiler zu verlieren“, Jammern allein helfe aber nichts, so Bartsch weiter, deshalb stelle sich die Sparkasse Marburg-Biedenkopf auf die veränderten Rahmenbedingungen ein und entwickle sich auf Grundlage ihrer Stärken weiter. Die Sparkasse Marburg-Biedenkopf sei gut gerüstet, versprach Bartsch den Gästen, die sich aus guten Kunden, Repräsentanten aus Politik und Wirtschaft, ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern und auch Schülern verschiedener Schulen zusammensetzten.

Zum Gesprächsforum der Sparkasse werden Jahr für Jahr Top-Referenten eingeladen, u. a. waren in den letzten Jahren Norbert Lammert, Claus Kleber und Gregor Gysi zu Gast in Marburg. Für die Veranstaltung wird eine Sporthalle umfangreich „aufgehübscht“ und den Gästen neben dem Vortrag weitere Attraktionen wie Livemusik, Stelzenläufer und eine „Candy-Bar“ geboten. Bei Essen und Getränken erleben die Gäste einen schönen Abend mit und bei ihrer Sparkasse.



Sparkasse
Marburg-Biedenkopf

Bernd Brock
Kommunikation

Telefon 06421 206-1513
Telefax 06421 206-8366
kommunikation@skmb.de

13.12.2019

